

Newsletter

HELP for the NEEDY e.V.



Januar 2023

Liebe Freunde und Unterstützer,
wir möchten Euch wieder voller Freude berichten, welch großen Segen Eure Spenden und Eure Gebete in den vergangenen Monaten bewirkt haben. Wir sind Euch allen so dankbar, dass Ihr trotz aller Herausforderungen hier in Deutschland Eure Liebe und Treue gegenüber den Bedürftigen bei Home For The Needy gezeigt habt. Ihr gebt ihnen damit immer wieder neue Hoffnung und die Gewissheit, dass sie nicht vergessen sind. Pastor Solomon und alle, die bei Home For The Needy sind, grüßen Euch mit einem überaus dankbaren Herzen! Sie beten regelmäßig für Euch. Auch wir sind überwältigt, welch große Liebe Ihr mit Euren Gebeten und Spenden beweist. Die Berichte und Fotos auf den folgenden Seiten können nur einen kleinen Eindruck davon wiedergeben, wie sich die jungen Menschen bei Home For The Needy entwickeln. Gott segne Euch!!!
Herzliche Grüße, Andreas Leistner und die Mitarbeiter von HELP for the NEEDY e.V.

Nigeria allgemein

- ein Land, in dem Ordnung fehlt, acht Monate lang waren staatliche Universitäten geschlossen, weil die Regierung ihre Lehrkräfte nicht bezahlte— ein verlorenes Jahr für viele Studenten. Kriminalität und Blutvergießen im ganzen Land, ständig steigende Preise vor allem bei Lebensmitteln und Kraftstoffen. Ende Februar stehen die Präsidentschaftswahlen an. Bei vielen Menschen gibt es Hoffnung auf einen Wandel. Es braucht Gottes Gnade, dass die Wahlen geordnet ablaufen, Betrug und Manipulation verhindert werden. Das Land braucht dringend eine Transformation - ein großes Gebetsanliegen.



Situation bei Home For The Needy

- Trotz der andauernden herausfordernden Situation sind die Kinder und Jugendlichen zuversichtlich, freuen sich, dass sie zur Schule gehen können und ein sicheres Zuhause haben. Gegenwärtig leben mehr als 3.000 Kinder und Jugendliche hier. Einige konnten zurück zu Angehörigen gehen. Einzelne Kinder konnten neu Zuflucht hier finden.
- Die Versorgung mit Lebensmitteln und Finanzierung der Bildung sind weiterhin die größten Herausforderungen. Es können weiterhin nur kleine und einfache Essensportionen gekocht und ausgeteilt werden.
- Unser Gott bewahrt vor Krankheiten. Die Kinder und Jugendlichen leben fröhlich ihren Glauben und sind feurige Beter.



Nur wenige Kochstellen sind in der Küche in Benutzung

Studenten

Im aktuellen Studienjahr warten über 200 Studenten darauf, an verschiedenen Universitäten in Nigeria ihr Studium fortsetzen oder beginnen zu können. Doch für die meisten Studenten ist die Finanzierung ihrer Studiengebühren noch nicht sicher. Die Studiengebühren müssen immer zu Beginn des Studienjahres für das gesamte Jahr bezahlt werden.

Gott hat diese jungen Menschen hierher geführt, weil ER für jeden einzelnen eine wunderbare Bestimmung hat. Für eine Transformation im Land braucht es auch Menschen, die einmal wichtige Aufgaben im Land übernehmen können.



Die zehn Studenten, die durch die Futura Stiftung gefördert werden, sind derzeit in ihrem letzten Studienjahr. Es ist sehr erfreulich, zu sehen, welche gute Entwicklung die Studenten genommen haben. Wir danken der Futura Stiftung für diese große Hilfe, die sie den Studenten gewährt haben. Nachfolgend einer der Dankesbriefe, die die Studenten an die Futura-Stiftung geschrieben haben:

Dankeschreiben, ich schreibe, um der Futura Stiftung von Herzen meinen aufrichtigen Dank für ihre beständige finanzielle Unterstützung auszudrücken, um den Erfolg meiner Ausbildung sicherzustellen. Das Stipendium der Futura Stiftung traf mich genau in dem Stadium, in dem ich wegen finanzieller Probleme beinahe das Studium hätte abbrechen müssen. Aber mit Ihrer finanziellen Unterstützung kann ich die akademischen Einheiten ohne Unterbrechung absolvieren.

Tatsächlich haben Sie mich nicht nur finanziell unterstützt, sondern Ihre Unterstützung ist mit der Hoffnung und Gewissheit verbunden, dass ich meine Träume noch verwirklichen kann. Mit dieser Hoffnung und Zuversicht stärkte es meine Moral, akademisch gute Leistungen zu erbringen, mit dem Gedanken, dass ich auch der Gesellschaft helfen werde. Ebenfalls mit Ihrer Unterstützung konnte ich meine Schreibfähigkeiten weiterentwickeln und gewann dieses Jahr den 1. Aufsatzwettbewerb der Edo State University Uzairue (EDSU) Law Student Association (LAWSA) - Jura Studenten Vereinigung. Mit diesem Schreibtalent habe ich einen Artikel auf sabilaw.com veröffentlicht, was einer meiner größten Erfolge in diesem Jahr ist. Ich bin jetzt ein freiwilliger Forschungsassistent bei der National Alternative to Dispute Resolution (ADR) Society und auch ein freiwilliger Forscher bei Excel in Law Plattform. Als Jurastudentin, die sehr bald Anwältin werden möchte, habe ich sowohl physisch als auch virtuell bei Anwaltskanzleien Praktika absolviert und viele Erfahrungen und Fähigkeiten gesammelt, z.B. Entwurfsfähigkeiten, Recherche und die Fähigkeit, Rechtsfragen zu analysieren. All dies wäre ohne Ihre Hilfe und Unterstützung nicht möglich gewesen. Das hat mich wiederum dazu inspiriert, bei meinen Plänen immer die Gesellschaft im Blick zu haben. Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung und Fürsorge. Hochachtungsvoll, Rifkatu Ali



Raspberry PI Computer und die Abiola Academy

Christoph Köhler, ein Mann mit einem großen Herzen für die Menschen in Afrika, hat mit seinem Team 13 Raspberry PI Computer incl. Solaranlage gespendet, damit die Schüler bei Home For The Needy an Computern lernen können. Mit viel Geduld hatte Christoph auf den Tag gewartet, an dem das Projekt hier startet. Zum Jahreswechsel 2022/2023 war es schließlich soweit, die Solaranlage samt Batterien konnten installiert und anschließend das Computersystem aufgebaut werden. Für die Installation des Solarsystems hatten wir eine Firma aus Benin City angefragt. Die Computer hatten wir dann selbst aufgebaut. Eine weitere Spende machte es möglich, dass der Computer-Klassenraum mit stabilen Tischen ausgestattet werden konnte.

Nun konnte es losgehen, die Computer standen zum Einsatz bereit und die ersten 12 Schüler und 1 Betreuer konnten mit der Abiola Academy beginnen. Die Schüler saßen das erste Mal vor einem Computer. Doch die Scheu war bald verflogen, sie arbeiten sich durch die ersten Kurse und begeistert entdecken sie immer mehr, was ihnen an Kursen und Wissen zur Verfügung steht.

An dieser Stelle möchten wir Christoph Köhler und seinem ABIOLA Team von Herzen DANKE sagen, für diesen großen ideellen Reichtum, den er den Schülern in Afrika und somit auch unseren Schülern damit zur Verfügung stellt. Sie erweitern ihr Allgemeinwissen, lernen mit Computern umzugehen, sowie u.a. Schreib- und Kalkulationsprogramme zu nutzen. Es ist ein großer Segen. Und all das ist durch den Einsatz von Solarenergie möglich.

Bis Ende Januar läuft noch eine Kampagne von Abiola, bei der die Schüler aller beteiligten Schulen durch eine gewisse Anzahl von Punkten, die sie in der Akademie sammeln, einen weiteren Computer erwerben können. Unsere Schüler werden es schaffen, sie haben die nötigen Punkte schon fast erreicht.



Projekte

Im letzten Newsletter hatten wir einige Projekte vorgestellt, die wir umsetzen möchten. Dank Eurer Hilfe konnten die Toilettenanlagen saniert werden. Auch der Internetzugang, der für das Solar-Computer-System gebraucht wird, wurde installiert.

Wir möchten Euch ermutigen, weiterhin gemeinsam mit uns zu stehen, damit wir auch in Zukunft den lieben Geschwistern bei Home For The Needy helfen und weitere Projekte umsetzen, sowie Studenten unterstützen können.

Sanierung Toilettenanlagen

Wir möchten Euch ebenfalls von Herzen ein großes **DANKE** sagen, für alle Spenden, die für die Sanierung der Toilettenanlagen gegeben wurden. Damit konnten nicht nur Toiletten selbst, sondern auch die Wasseranschlüsse zu den Toiletten und ebenfalls zwei Wasserbohrbrunnen repariert werden.



Landwirtschaft



Die 10 ha Farmland, die im Jahr 2021 gekauft werden konnten, bringen gute Früchte. Im Dezember konnten große und saftige Wassermelonen geerntet und im Zentrum verteilt werden. Weiterhin werden dort u.a. Mais und Cassava (Maniok) angebaut, die ebenfalls der Ernährung der Bedürftigen bei Home For The Needy dienen. Gari, hergestellt aus Cassava, wird hier sehr gern gegessen. Die Lebensmittel aus eigener Ernte haben eine weit bessere Qualität als die, die auf Märkten gekauft werden. Die Entwicklung der Landwirtschaft geht weiter. Es besteht Bedarf weiteres Farmland zu kaufen und den Anbau zu erhöhen.



Die Kinder bauen sich neben ihren Häusern weiterhin voller Freude verschiedene Pflanzen an (sh. Foto links), aus denen sie sich dann etwas kleines zum Essen kochen. Sie machen das mit viel Engagement.

Wer sich des Armen erbarmt, der leiht dem HERRN; der wird ihm wieder Gutes vergelten. Spr. 19:7
Unser Herr segne Euch und Eure Familien!

Bitte informiert uns, wenn Ihr den Newsletter künftig per Mail oder per Post erhalten möchtet.

Kontakt:

Tel. +49 37467 690845
www.helpfortheneedy.de
kontakt@helpfortheneedy.de

Bankverbindung:

HELP for the NEEDY e.V.
Sparkasse Vogtland
BIC: WELADED1PLX
IBAN: DE40 8705 8000 0101 0170 30

Spendenbestätigungen versenden wir am Anfang des nächsten Jahres, bitte gebt dafür bei der Überweisung Eure Adresse mit an oder sendet uns eine E-Mail mit den Adressdaten.
Möchtet Ihr den Newsletter kündigen, informiert uns bitte und wir nehmen die Adresse zukünftig aus dem Verteiler.